

Projekt02 → Martina Becker

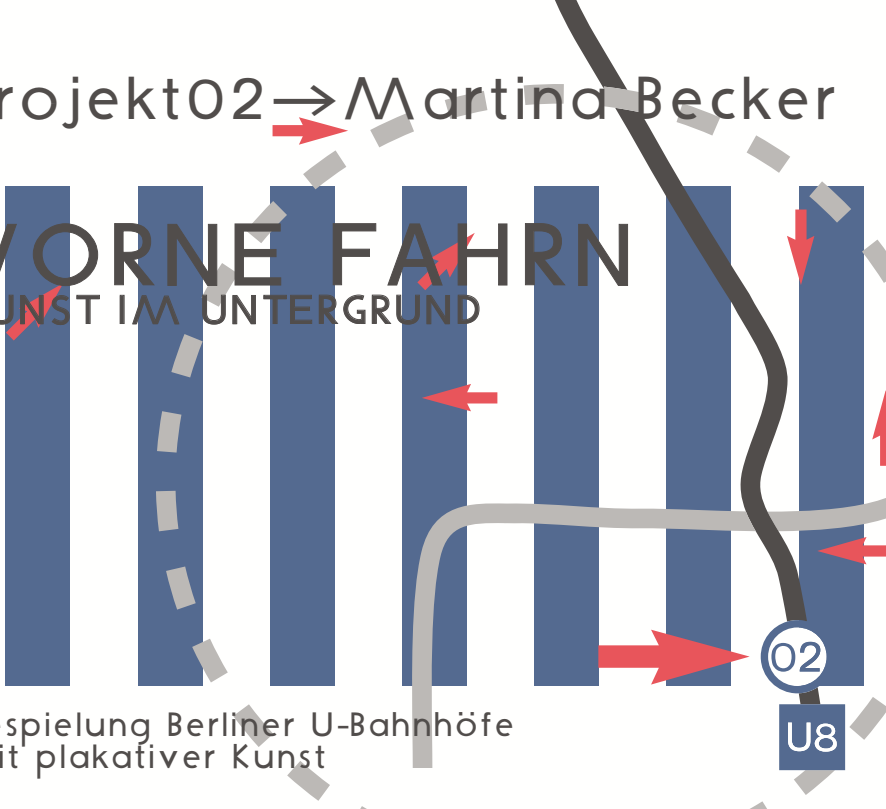
VORNE FAHRN

KUNST IM UNTERGRUND

Beispielung Berliner U-Bahnhöfe
mit plakativer Kunst

02

U8



→ Martina Becker

U8 Leinestraße

Anwohner, Schüler oder Kollegen sind die Interaktionspartner in Martina Beckers partizipativen Installationen. Ihre Ideen und Entscheidungen innerhalb eines vorgegebenen Rahmens verändern die Arbeit und machen sie komplex – Becker nimmt das Gebrachte entgegen (zum Beispiel bei *G.O.L.D.: überflüssige Dinge / Operation Richard: Ideen und Objekte*) und reagiert darauf innerhalb der Installation.

Dieser Dialog zeigt für alle Beteiligten

überraschende Ergebnisse.

Beim *Kleinen Tunnelpfeifer* wird eine fiktive Ausgangssituation so behandelt, als ob sie Realität wäre – jeder, der Lust hat, sich an der Forschung zu beteiligen, ist eingeladen, eigene Beobachtungen im Blog zu veröffentlichen und mit denen anderer zu überprüfen: www.tunnelpfeifer.de

**Liebe Anwohner des U-Bahnhofes Leinestraße,
sehr verehrte Fahrgäste,**

im Zuge der Erneuerungsarbeiten an diesem U-Bahnhof innerhalb der letzten Monate wurde eine neue Säugetierart entdeckt: der Kleine Tunnelpfeifer.

Das Tier ähnelt äußerlich dem in unseren Breiten beheimateten Maulwurf. Dem Kleinen Tunnelpfeifer sind jedoch völlig andere Verhaltensweisen zu eigen. Beispielsweise pfeift das Tier, sobald es sich angegriffen fühlt. Da diese Tiere extrem scheu und nachtaktiv sind, lassen sie sich schwer beobachten, auch konnte bis jetzt noch kein Exemplar gefangen werden.

Erstaunlicherweise ernährt sich der Kleine Tunnelpfeifer hauptsächlich von Müll - eine Eigenschaft, die zukünftig genau erforscht werden wird.

Ein Team von Forschern wird daher in der nächsten Zeit in der Umgebung des U-Bahnhofes Leinestraße arbeiten und die Lebensgewohnheiten des Tunnelpfeifers untersuchen.

Informieren Sie sich über den Stand der Forschungsergebnisse und ergänzen diese:
www.tunnelpfeifer.de

Mit freundlichen Grüßen,
das Tunnelpfeifer-Forschungsteam

U-Bhf Leinestraße

MARIA + PERRY



FBL



grate

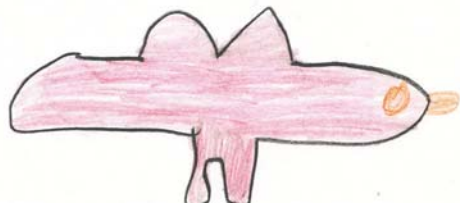
18 ...



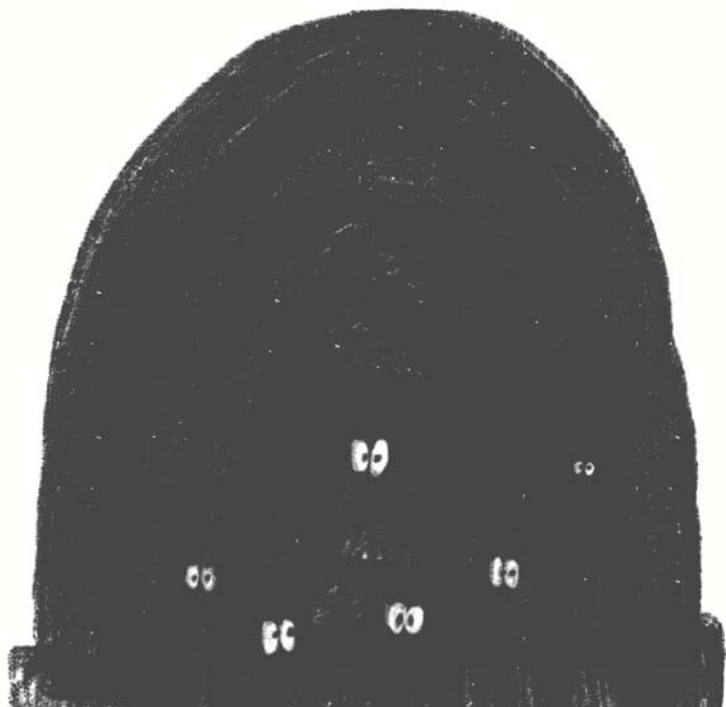
Kein Durchgang

Ezra

o Bahn o



Helge Dube



Ma Li



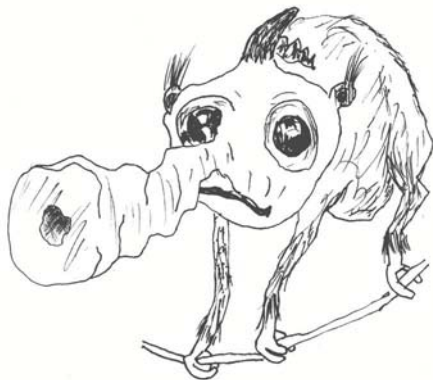
Ommo Wille



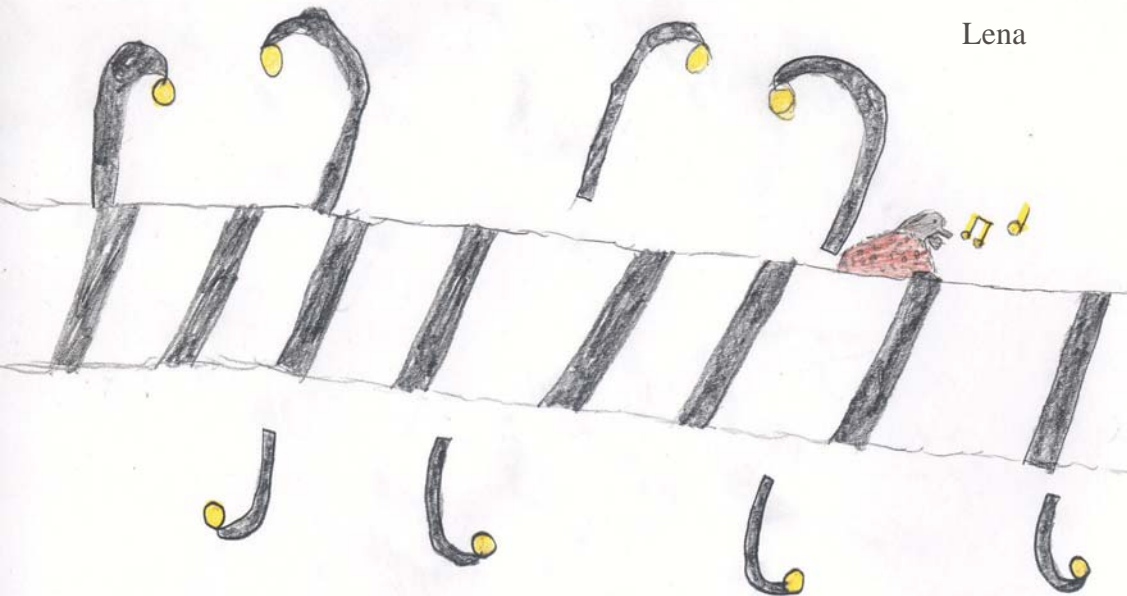
1 TUNNELPFER

Ommo 2012

Ele Hermel



Lena





Matthias Becker



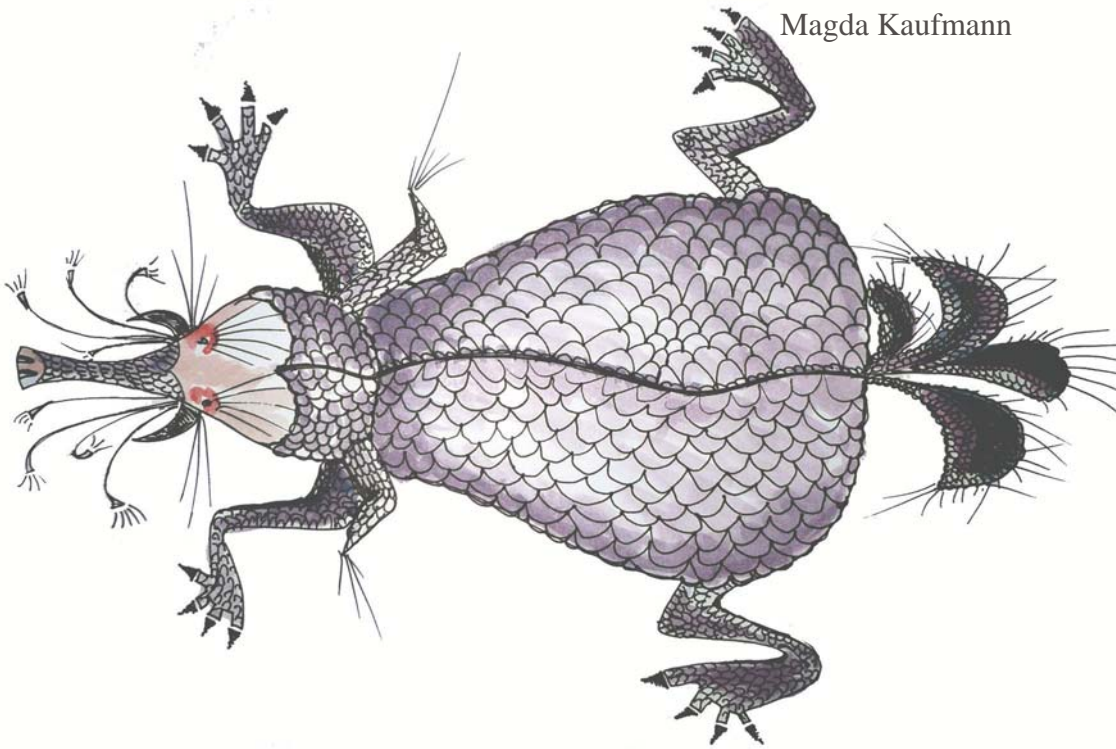
Nora Fuchs



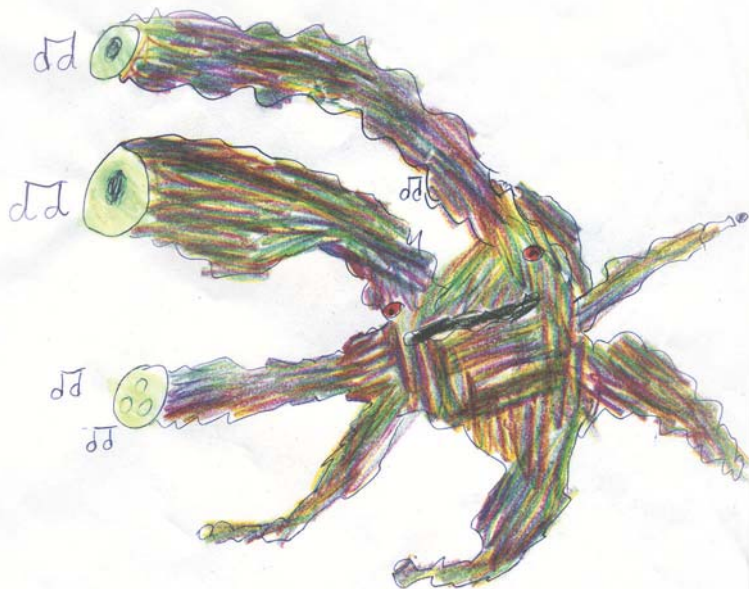
Max. Höhe
10 cm

max. Breite: variabel

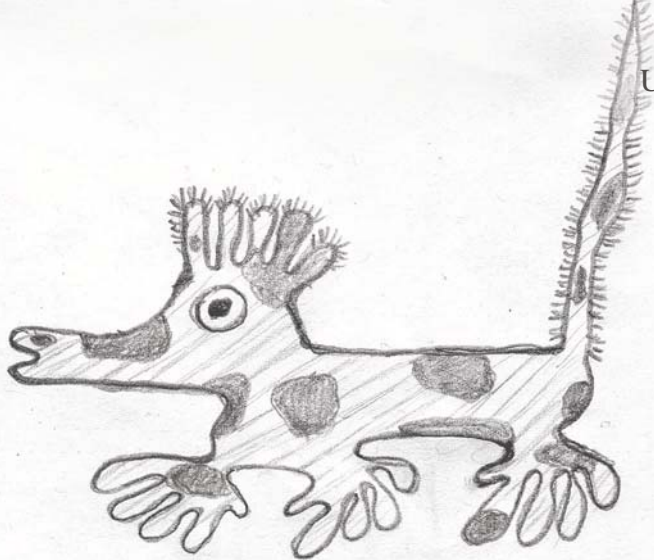
Magda Kaufmann



Nils Hermel



Uli Judee



Impressum

Diese Broschüre erscheint anlässlich von VORNE FAHRN – Kunst im Untergrund, ein Projekt der Neuen Gesellschaft für Bildende Kunst e.V. (NGBK), initiiert von Uwe Jonas, Jochen Becker, Olivia Reynolds, Julia Staszak, Hans Winkler und Ella Ziegler.
August – Dezember 2012

Herausgeberin:
Neue Gesellschaft für Bildende Kunst e.V. (NGBK),
Oranienstr. 25, 10999 Berlin
Tel: +49 30 61 65 13-0, Fax: +49 30 61 6513-77
ngbk@ngbk.de, www.ngbk.de



NGBK Präsidium: Dr. Katja von der Bey, Diedrich Diederichsen, Cornelia Reinauer

Geschäftsstelle: Karin Rebbert, Wibke Behrens, Kati Guhle, Katja Hübner, Benita Piechaczek

Realisierung: Uwe Jonas
Katalogredaktion: Uwe Jonas
Lektorat: Max Sudhues

Fotos: Martina Becker
Kataloggestaltung: Bäucker, Schuler / MOKIK
Druck: Flyeralarm
Auflage: 2500

Printed in Germany. Alle Rechte vorbehalten.
© NGBK Berlin [2012]
© für die Texte bei den Autor_innen
© für die Abbildungen bei den Urheber_innen
© für die Gestaltung bei MOKIK
© für die Konzeption bei der Arbeitsgruppe Kunst im Untergrund der NGBK

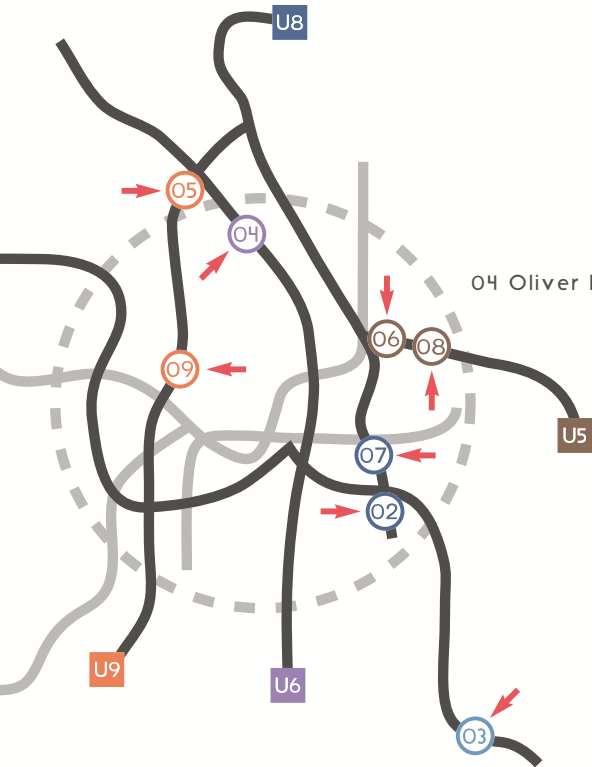
Kunst im Untergrund – VORNE FAHRN wird gefördert aus Mitteln des Regierenden Bürgermeisters / Senatskanzlei – Kulturelle Angelegenheiten / Kunst im Stadtraum und am Bau und unterstützt von der BVG, der Wall AG und dem Berliner Fenster.



U7

01

Projekte 01-09 → ab August 2012



01 Horst Bartnig → Haselhorst U7

02 Martina Becker → Leinestraße U8

03 Sven Bergelt → Lipschitzallee U7

04 Oliver Breitenstein → Reinickendorfer Straße U6

05 Ilse Ermen → Amrumer Straße U9

06 Samuel Merrill / Hans Hack
→ Schillingstraße U5

07 Marc Schmitz → Schönleinstraße U8

08 Andy Scholz → Weberwiese U5

09 Eric Winkler → Hansaplatz U9

2.PHASE
PROJEKTE 10-18
→ ab November

vorne-fahrn.de

Beim diesjährigen Wettbewerb VORNE FAHRN - Kunst im Untergrund, der aus Mitteln der Senatskanzlei - Kulturelle Angelegenheiten gefördert wird, gab es 160 Einreichungen. Die Mehrzahl erreichte uns aus Berlin und Deutschland, viele Einsendungen kamen aber auch aus dem übrigen Europa, aus Japan, Kanada und den USA. Das Preisgericht hat insgesamt 18 Entwürfe zur Realisierung vorgeschlagen, die mehr oder weniger eng mit den Vorgaben der Ortsspezifität und des Themas arbeiten. In der ersten Realisierungsphase können nun auf neun Berliner U-Bahnhöfen die vielfältigen Möglichkeiten bewundert werden, die sich im künstlerischen Umgang mit dem Medium Plakat entfalten.

Viel Spaß bei der Erforschung der Kunst, beim U-Bahn fahren und bei neuen Einblicken in den Untergrund.

VORNE FAHRN
ein Projekt der NGBK / 2012